



Aktiv sein ohne Hindernisse

Barrierefreier Urlaub im Chiemsee-Alpenland

Chiemsee-Alpenland/München, 29. Mai 2019. Mit dem Rollstuhl durchs Moor, auf dem Handbike am See entlang oder barrierefrei den rund 1.800 Meter hohen Wendelstein bezwingen – im [Chiemsee-Alpenland](#) genießen Menschen mit Mobilitätseinschränkungen die schönste Zeit des Jahres ohne Hindernisse. Zahlreiche Betriebe, Ausflugsziele und Freizeitmöglichkeiten sind durch das bundesweit einheitliche Informations- und Bewertungssystem „Reisen für Alle“ geprüft und ermöglichen auf diese Weise jedem Gast, die Angebote nach den individuellen Bedürfnissen eigenständig zu beurteilen. Die beliebte Urlaubsregion am „Bayerischen Meer“ engagiert sich aufgrund der Vielzahl an Kliniken im barrierefreien Tourismus und zählt dabei seit 2012 zu den bayerischen Pilotregionen. So finden alle Urlauber die passende Unterkunft sowie vielseitige Freizeitmöglichkeiten zum Aktivsein. Dabei gibt die neue [Broschüre „Urlaub für Alle“](#) des Chiemsee-Alpenland Tourismus Menschen mit besonderen Bedürfnissen einen kompakten Überblick über die Rad- und Wanderregion für Alle. Als erste bayerische Tourismusregion hat der Tourismusverband eine neue [Willkommensbroschüre in Leichter Sprache](#) aufgelegt und erklärt so in der eigens anerkannten Sprache verständlich die Highlights im Chiemsee-Alpenland.



© Chiemsee-Alpenland Tourismus

Chiemsee aktiv für Alle

Mit dem Handbike entdecken Aktivurlauber auf abwechslungsreichen Strecken Wälder, Wiesen, Berge und Seen der Region. Von Rosenheim aus geht es etwa auf 22 Kilometern mit wenigen und geringen Steigungen in Richtung Simssee. Hier wartet am rollstuhlgerechten Badestrand in Pietzing die wohlverdiente Abkühlung. Entlang des Chiemsee-Ufers radeln Urlauber auf etwa 26,5 Kilometern vorbei

an Naturbeobachtungsstationen und tollen Ausblicken auf das Seenpanorama bis nach Chieming. Für Radfahrer mit Handicap stehen in verschiedenen Verleihstationen wie etwa bei *tour me* passende Sportgeräte bereit, die beispielsweise über eine Adapterstange oder einen Anhänger am Rad einer Begleitperson die Mitnahme des Rollstuhls ermöglichen. So lohnt sich für die Gäste auch ein Abstecher auf die Herren- und Fraueninsel. Mit den Schiffen der Chiemsee-Schiffahrt lassen sich die beiden Inseln im „Bayerischen Meer“ leicht erreichen. Im Schloss Herrenchiemsee begeben sich Urlauber auf die Spuren von König Ludwig II. oder genießen auf dem Rundweg die idyllische Fraueninsel und ihr imposantes Kloster samt Kirche und berühmten Campanile. Im eigenen E- oder Ruderboot über den Chiemsee gleiten, ist ein besonderes Erlebnis. Beim Bootsverleih Stöfl in Prien am Chiemsee nutzen Rollstuhlfahrer den speziellen Hebelift und genießen so einen entspannten Ausflug auf dem See.

Alpenland aktiv für Alle

Beim Moorerlebnis Sterntaler Filze in Bad Feilnbach erfahren kleine und große Naturliebhaber Wissenswertes rund ums Torfstechen sowie über die Pflanzen- und Tierwelt im Moor. Der insgesamt 650 Meter lange, barrierefreie Bohlenweg ermöglicht freien Zugang. Auch auf dem Naturerlebnispfad in Aschau im Chiemgau begeben sich Gäste gemeinsam mit Natur-Experten ohne Stolperstein auf Moorsafari. Für einen Blick von oben auf das Chiemsee-Alpenland geht es mit Hilfe einer Rampe in der Zahnradbahn von Brannenburg oder mit der Seilbahn von Bayrischzell-Osterhofen auf den Wendelstein. Auf 1.724 Metern Höhe erwartet die Gipfelstürmer von der ebenerdigen Terrasse eine beeindruckende Aussicht auf die Alpen. Im Bergrestaurant genießen sie anschließend leckere Schmankerl. Für Entspannung nach aktiven Tagen im Chiemsee-Alpenland sorgen die beiden Thermen der Region – die Therme Bad Aibling und die Chiemgau Thermen Bad Endorf. Auch im Strandbad des Prienavera in Prien am Chiemsee ermöglicht ein Strandbade-Rollstuhl Wasserspaß und Erholung für alle.

Die neue Broschüre „Urlaub für Alle“ und die druckfrische Imagebroschüre „Willkommen“ in Leichter Sprache sind kostenlos online als Blätterkatalog oder als PDF zum Download unter www.chiemsee-alpenland.de/barrierefreier-urlaub zu finden. Weitere Informationen zu den barrierefreien Angeboten im Chiemsee-Alpenland sind unter obenstehendem Link sowie im Chiemsee-Alpenland-Infocenter telefonisch unter +49 (0)8051 96555-0 und per Mail an info@chiemsee-alpenland.de erhältlich.

News, Live-Berichte, Bilder und Videos gibt es auch auf [Facebook](#), [Instagram](#), [Twitter](#), [Pinterest](#) oder [You Tube](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte sind im Online Media-Center unter www.piroth-kommunikation.com oder auf Anfrage an media@piroth-kommunikation.com erhältlich.

Das Chiemsee-Alpenland

Das Chiemsee-Alpenland zählt mit dem Chiemsee, den Städten Rosenheim und Wasserburg, dem Inn, den Chiemgauer Alpen, dem Mangfallgebirge sowie den Thermen in Bad Aibling und Bad Endorf zu Deutschlands beliebtesten Feriendestinationen. Hier kommen sowohl Erholungs- und Aktivurlauber, Familien, Gesundheits- und Wellnessreisende als auch Kulturbegeisterte das ganze Jahr voll auf ihre Kosten. Rund 50 Berggipfel und 60 Almen locken ambitionierte Gipfelstürmer genauso wie Naturgenießer in die einzigartige Bergwelt des Chiemsee-Alpenlandes. So lernen Interessierte auf den Themenwegen Wissenswertes über Bier und Sagen, besuchen bei den Wanderungen mit besonderen Extras einen Jodelkurs in luftiger Höhe oder verausgaben sich die wagemutigen Kletterer auf einer der 1.000 Routen. Unterwegs mit SUP, Ruderboot & Co. genießen Urlauber auf dem Wasser den Blick in die Chiemgauer Voralpen. Auf dem Festland finden Radler rund 2.000 Kilometer Radwege und umrunden beispielsweise auf dem Chiemsee Radweg einmal den See oder erleben die Vielseitigkeit der Natur entlang des Innufers. In den Städten und Gemeinden der Region finden Kultur- und Genussliebhaber echte alpenländische Tradition und Lebensart, bayerische Feste und Trachten, zahlreiche Veranstaltungen und Ausstellungen sowie typisch regionale Küche in den Berggasthöfen und Wirtshäusern. So folgen Besucher etwa via Schiff den Spuren König Ludwigs II. zum weltberühmten Schloss Herrenchiemsee oder verbringen auf der Fraueninsel ihren Inselurlaub mitten im „Bayerischen Meer“. Erholungs- und Seeluft in den Erholungs- und Luftkurorten, dem einzigen Kneipp-Kurort Oberbayerns Prien am Chiemsee und natürliche Heilmittel wie Moor, Schwefelthermalwasser oder Jodthermalsole in den drei Heilbädern Bad Aibling, Bad Endorf und Bad Feilnbach und die höchste Klinikbettendichte Europas zeichnen die Gesundheitsregion Chiemsee-Alpenland aus. Darüber hinaus erleben Kongress- und Tagungsgäste außergewöhnliches Tages inmitten von einzigartiger Landschaft und beeindruckender Natur. Mit modernen Veranstaltungszentren wie etwa in Rosenheim oder Bad Aibling bietet das Chiemsee-Alpenland beste Voraussetzungen für Kongresse und Tagungen jeder Kragenweite. Als offizielle Tourismusorganisation der Region ist die Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG für die Vermarktung und Förderung der touristischen Wirtschaft in der Region zuständig. Mit Sitz in Bernau am Chiemsee betreibt sie dort am Chiemseeufer ein Informations- und Buchungszentrum für Individual- und Gruppenreisende für das gesamte Chiemsee-Alpenland. www.chiemsee-alpenland.de

Kontakt

Chiemsee-Alpenland Tourismus GmbH & Co. KG
Patrizia Scragliari
Felden 10
D-83233 Bernau am Chiemsee
Tel +49-(0)8051-96555 46
Fax +49-(0)8051-96555 30
info@chiemsee-alpenland.de

Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH
Franziska Bernholz
Gotthardstraße 42
D-80686 München
Tel +49-(0)89-55 26 78 90
media@piroth-kommunikation.com